
Vom kleinen Stadtwerk zum Konzern: Wie gelingt der Netzausbau?

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 10:30–13:15 Uhr

dbb Forum Berlin, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Atrium III+IV & online

Der Ausbau unserer Strom- und Wärmenetze ist ein zentrales Puzzleteil für eine verlässliche, bezahlbare und klimaneutrale Energieversorgung – und eine der größten Investitionsaufgaben der kommenden Jahre. Damit die Energiewende gelingt, müssen Netze in allen Regionen ausgebaut und modernisiert werden. Doch die Ausgangsbedingungen der rund 900 Energieversorgungsunternehmen in Deutschland sind höchst unterschiedlich – vom großen Energieversorger bis hin zum kleinen Stadtwerk.

Nicht alle können die nötigen Investitionen gleichermaßen stemmen: Einige Unternehmen haben schon gute Finanzierungsbedingungen – andere aber stoßen schnell an ihre Grenzen. Vor allem kleine, kommunale Versorger kämpfen mit steigenden Zinsen, begrenztem Eigenkapital und unklaren Rahmenbedingungen. Dabei sind gerade sie entscheidend, wenn es um die Daseinsvorsorge und den Erfolg der Energiewende vor Ort geht.

Gemeinsam haben Agora Energiewende, die Stiftung Klimaneutralität und das Dezernat Zukunft die vielfältige Landschaft der Energieversorgungsunternehmen analysiert. Eine neue Studie identifiziert sieben Typen von Energieversorgern – und zeigt Wege auf, wie zukunftsfähige Investitionen in Netze gelingen können.

Bei unserer Veranstaltung stellen wir die zentralen Ergebnisse dieser Analyse vor und diskutieren diese gemeinsam mit Vertreter:innen aus Politik, Energiebranche, Finanzsektor und Kommunen. Freuen Sie sich auf spannende Impulse, neue Perspektiven – und den Austausch über Wege zu einer starken, gemeinsamen Energiewende.

Anmeldung

Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist kostenlos. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite: <https://www.agora-energiewende.de/aktuelles/vom-kleinen-stadtwerk-zum-konzern-wie-gelingt-der-netzausbau>

Veröffentlichung des Mitschnitts

Der Live-Stream wird im Nachgang auf unserer Webseite und YouTube veröffentlicht.

Programm

10:00	Einlass Moderation: Janine Steeger
10:30	Begrüßung Thomas Losse-Müller, Co-Direktor, Stiftung Klimaneutralität
10:40	Impuls 1: Bedeutung eines zukunftssicheren Finanzierungsrahmens für die Energieinfrastruktur MDg Dr. Holger Fabig, Unterabteilungsleiter I B, Wirtschaft, Klima, Sozialstaat, Bundesministerium der Finanzen
10:50	Impuls 2: Rolle und Herausforderungen der Energieversorgungsunternehmen Ingbert Liebing, Hauptgeschäftsführer, Verband kommunaler Unternehmen
11:00	Input: Energieversorgungsunternehmen: Vorstellung der Energieversorger-Cluster und Implikationen für die Investitionsfähigkeit Frederik Digulla, Senior Advisor, Stiftung Klimaneutralität Anna Kraus, Projektmanagerin Gebäude und Wärmenetze, Agora Energiewende
11:15	Input + gemeinsames Gespräch: Finanzierungsinstrumente für die EVU Janek Steitz, Direktor, Vorstand, Klima- und Industriepolitik, Dezernat Zukunft N.N., KfW Bankengruppe (angefragt) Frank Sibert, Head of Sustainable Business, BNP Paribas CIB Deutschland
11:45	Kaffeepause
12:15	Panel: Energieversorger und Investitionen in klimaneutrale Infrastruktur – Implikationen für die Versorger und Kommunen Jan Fries, Staatsrat bei der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft, Freie Hansestadt Bremen Christina Gerts, Leiterin (kommissarisch) Referat Energiepolitik und Landesbeteiligungen Energie, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe Berlin Prof. Dr. Marc Hansmann, Chief Finance Officer, enercity AG Ingbert Liebing, Hauptgeschäftsführer, Verband kommunaler Unternehmen
13:10	Zusammenfassung und Ausblick Julia Bläsius, Direktorin Deutschland, Agora Energiewende
13:15	Veranstaltungsende & gemeinsamer Mittagsimbiss